

*Service-Clubs unterstützen Ärztin*

# Zwei Notfallkoffer für Papua-Neuguinea

SCHLESWIG

( a w a )

„Das ist wirklich ein großes Geschenk“, sagte gestern in der Kinderabteilung des Martin-Luther-Krankenhauses (MLK) die Ärztin Dr. Silke Bertram (35). Sie darf sich über zwei Notfallkoffer freuen, die von den Schleswiger Service-Clubs gespendet wurden. Dr. Bertram wird Schleswig im Oktober verlassen und für vier Jahre zusammen mit ihrem Ehemann und drei Kindern zur Entwicklungshilfe an ein Kranken-

haus nach Papua-Neuguinea gehen.

Gespendet wurden ein Säuglings-Kleinkinder-Notfallkoffer und eine Ausführung für Erwachsene. Dr. Lutz Jacobsen (Round-Table, Schleswig), Dr. Joachim Gunkel (Rotary-Club, Schlei) und Dr. Friedrich Röcken (Rotary-Club Gottorf) überreichten die beiden Koffer im Wert von 3200 Mark. „Einen solchen persönlichen und ungewöhnlichen Einsatz für die großen und kleinen Patienten auf der Insel Karkar unterstützen wir gerne“, erklärte Dr. Gunkel.



**Begutachteten die Koffer:** Dr. Lutz Jacobsen, Dr. Joachim Gunkel, Dr. Friedrich Röcken, Dr. Silke Bertram. Foto: Schreiber

Dr. Bertram wohnt mit ihrer Familie in Silberstedt und arbeitete zuletzt in der geburtshilflich-gynäkologi-

schen und der Kinderabteilung. Die SN werden die Ärztin und ihre Pläne im Freitags-Interview vorstellen.